

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und
Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Ihr Ansprechpartner
Juliane Morgenroth

Durchwahl
Telefon +49 351 564 55055
Telefax +49 351 564 55060

presse@sms.sachsen.de*

01.04.2017

Apotheken - flächendeckend und wohnortnah

Gesundheitsministerin dankte sächsischen Apothekerinnen und Apothekern für ihre gute Arbeit

Zur Eröffnung des heute beginnenden 15. Sächsischen Apothekertages in Dresden hat die sächsische Gesundheitsministerin Barbara Klepsch den sächsischen Apothekerinnen und Apothekern für ihre gute Arbeit zum Wohl der Patienten gedankt.

Ziel der sächsischen Gesundheitspolitik sei die Sicherstellung einer hochwertigen und flächendeckenden Versorgung der Bevölkerung mit Arzneimitteln rund um die Uhr vor allem über die Apotheken vor Ort, betonte die Ministerin. Wichtig dafür ist auch die Pharmazieausbildung in Leipzig.

»Ich freue mich sehr, dass es uns gelungen ist, die Apothekerausbildung an der Universität Leipzig zu sichern und auszubauen. Mit der Zusammenführung des Medizin- und Pharmaziestudium an einer Fakultät werden Synergien geschaffen und Doppelstrukturen vermieden«, betonte die Ministerin.

Aktuelles Thema war zudem die Preisbindung von verschreibungspflichtigen Arzneimitteln. Hier hat Bundesgesundheitsminister Gröhe ein Gesetzgebungsverfahren zum Versandhandelsverbot für verschreibungspflichtige Arzneimittel eingeleitet.

»Wir unterstützen das Gesetzgebungsverfahren. Das Verbot des Versandhandels mit verschreibungspflichtigen Arzneimitteln ist eine wirksame Maßnahme. Denn nur so kann die bestehende flächendeckende, wohnortnahe und gleichmäßige Versorgung der Bevölkerung mit Arzneimitteln, besonders auch im akuten Krankheitsfall, weiterhin gewährleistet werden«, betonte Gesundheitsministerin Barbara Klepsch.

Der gemeinsam von Sächsischer Landesapothekerkammer, Sächsischem Apothekerverband und Deutscher Pharmazeutischer Gesellschaft, Landesgruppe Sachsen durchgeführte Sächsische Apothekertag findet

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gesellschaftlichen
Zusammenhalt**
Albertstraße 10
01097 Dresden

www.sms.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien
3, 7, 8 Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

seit 2003 jährlich statt. In diesem Jahr steht er unter dem fachlichen Rahmenthema »Für mehr Durchblick – Prophylaxe und Therapie von Augenerkrankungen«.